

Umfrage zum Freiwilligentag 2016 der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf

Freiwilligentag des Landkreises

Am 15. Juli 2016 führte der Landkreis Marburg-Biedenkopf als erster Landkreis hessenweit einen Freiwilligentag durch. Einen Tag lang halfen 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung bei 13 verschiedenen Projekten im Landkreis mit, um die Bedeutung des Ehrenamtes zu unterstreichen. Finanziell unterstützt wurde der Freiwilligentag von der Sparkasse Marburg-Biedenkopf.

Die Befragung

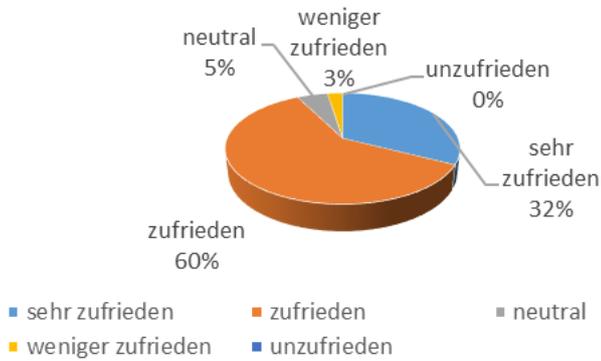
Nach dem Freiwilligentag hatten alle beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Projektleiterinnen und Projektleiter auf Vereinsseite die Möglichkeit, über einen Fragebogen anonym ihre Rückmeldung zum Freiwilligentag zu geben. Von 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beteiligten sich 40 an der Befragung. Von den 13 Projektleitungen erhielten wir 8 Rückmeldungen. Die vollständige Umfrage und Ergebnisse der Befragung finden Sie auf den folgenden Seiten.

Folgende Vereine haben teilgenommen:

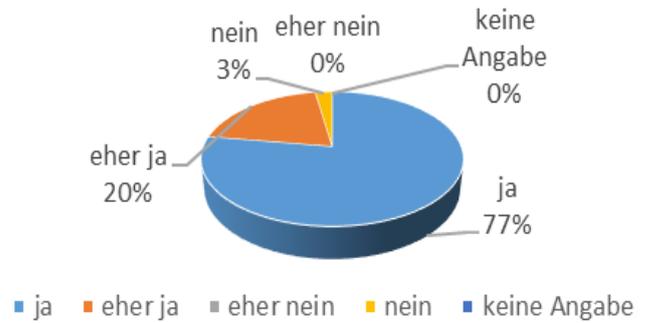
- Deutsches Rotes Kreuz
- Hundehilfe Hinterland
- Kinderzentrum „Weißer Stein“ Marburg-Wehrda e.V., Kindertagesstätte „Wichtelland“
- Waldkindergarten Ebsdorfergrund Waldbienen e.V.
- Kulturloge Marburg e.V.
- TSV 1911 Amönau e.V.
- Marburger Tafel e.V.
- Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Marburg e.V.
- Tierheim Cappel
- Altenheim Tannhäuser
- Lebenshilfswerk Marburg-Biedenkopf
- Zeiteninsel – Archäologisches Museum Marburger Land eG
- Evangelisches Familienzentrum „Vier Wände“

Rückmeldungen der Freiwilligen

1. Waren Sie mit der Gesamtauswahl der Projekte zufrieden?



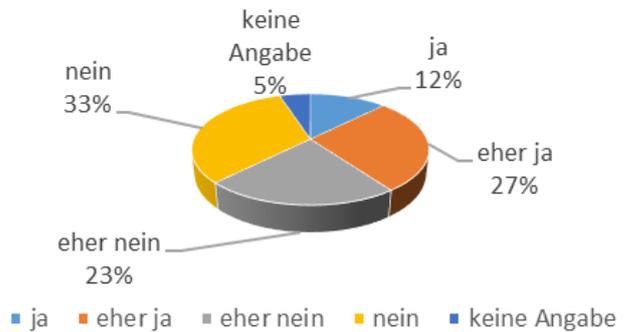
4. Wurden Ihre Wünsche bei der Projektzuteilung berücksichtigt?



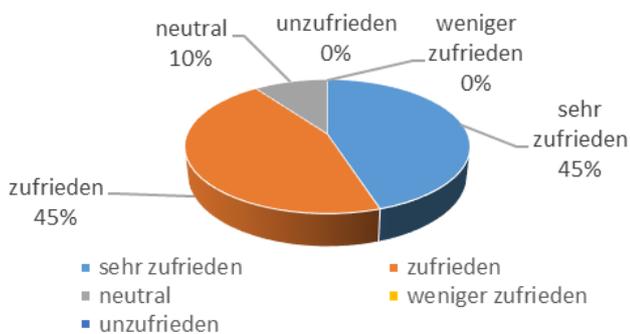
2. Welche Projekte hätten Sie sich noch gewünscht?

- Arbeit mit behinderten Menschen
- Arbeit mit Kindern
- Lahn-Dill-Bergwanderweg säubern
- Projekte im kulturellen, künstlerischen und musischen Bereich
- Projekt aus dem beratenden Tätigkeitsbereich

5. Haben Sie sich im Vorfeld ausreichend über alle Projekte informiert gefühlt?



3. Waren Sie mit der Zuteilung zu Ihrem Projekt zufrieden?



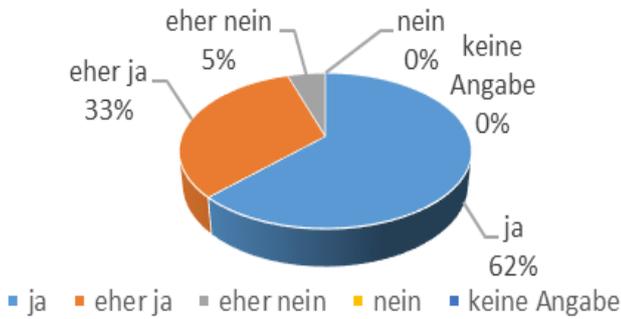
Anmerkungen:

Die Freiwilligen wünschen im Vorfeld eine Liste mit allen Projekten, in die sie sich eigenständig einwählen können. Dabei sollte es ausführlichere Informationen zu den Projekten geben mit Angabe der Anzahl der jeweiligen Teilnehmer.

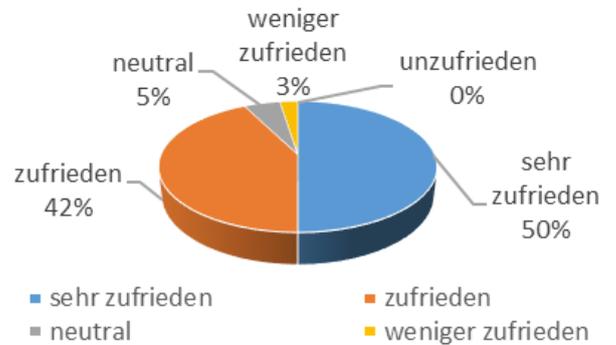
Anmerkungen:

Es ist schade, wenn man nur der Zweitwahl zugeteilt wird.

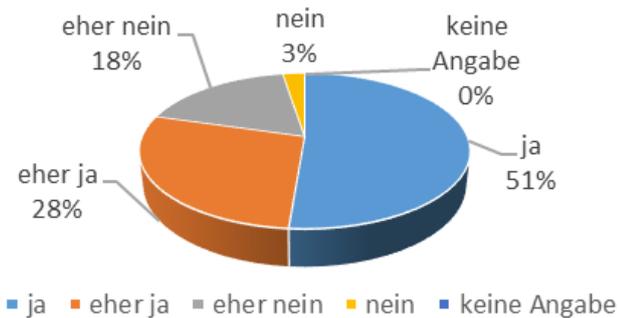
6. Waren die Informationen über den Ablauf des Freiwilligentags ausreichend?



8. Waren Sie mit der Tätigkeit in Ihrem Projekt zufrieden?



7. Kamen alle Informationen aus Ihrer Sicht rechtzeitig?



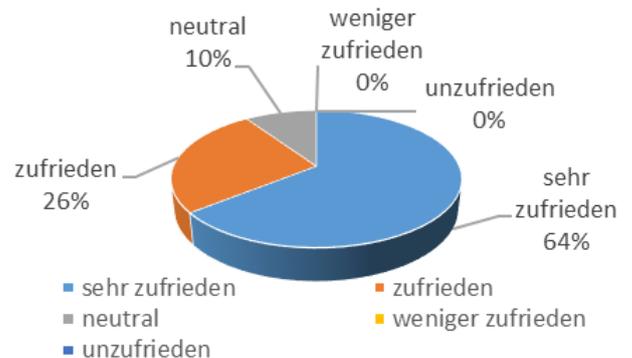
Anmerkungen

Das Projektteam sollte sich detaillierter über die Tätigkeit in den Projekten informieren. So wird zu viel oder zu wenig Arbeit für die Freiwilligen ausgeschlossen.

Anmerkungen

Die Freiwilligen möchten früher über das zugeweilte Projekt informiert werden. Auch die Informationen zur Zeitanrechnung und evtl. Fahrtkostenabrechnung sollen früher kommen. Insgesamt sollten die Informationen im Haus früher und detaillierter herausgegeben werden.

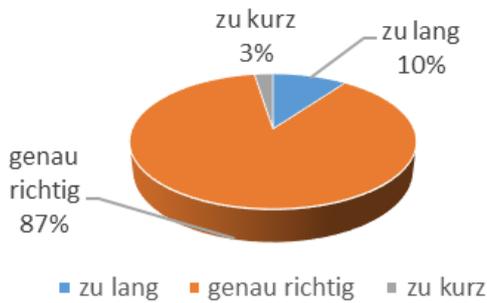
9. Waren Sie mit der Betreuung vor Ort durch die Projektleiter zufrieden?



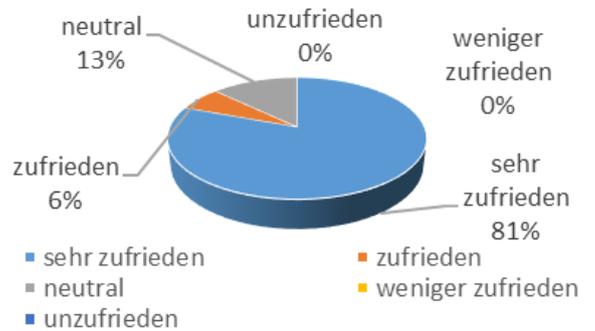
Anmerkungen

Die Betreuung durch das Personal war sehr zufriedenstellend, allerdings sollte der Projektleiter immer anwesend sein.

10. Wie beurteilen Sie die Dauer des Freiwilligentags (9:00 bis 15:30 Uhr)?



12. Waren Sie mit der Dankeschön-Feier zufrieden?



11. War der Termin aus Ihrer Sicht günstig für die Veranstaltung?



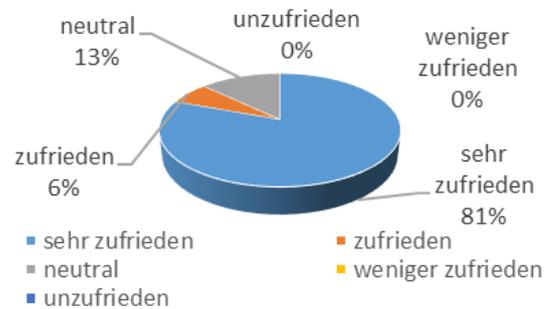
Anmerkungen

Aus verschiedenen Gründen konnten viele Kolleginnen und Kollegen leider nicht teilnehmen.

Anmerkungen

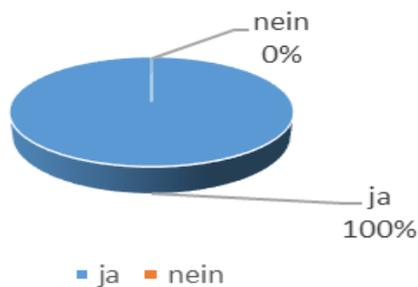
Die Freiwilligen wünschen einen Termin unter der Woche. Dieser sollte nicht im Hochsommer liegen, sondern eher im Mai, Juni oder September.

13. Waren Sie - alles in allem - mit dem Freiwilligentag zufrieden?



14. Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

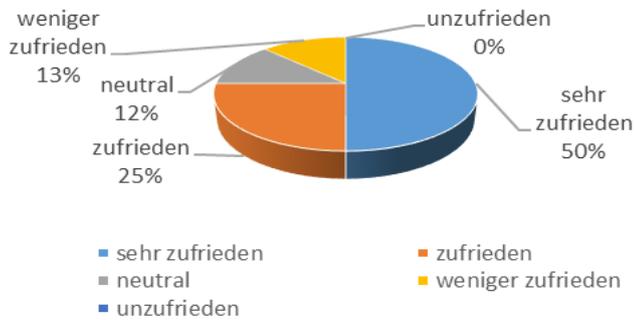
- Interessanter Einblick in neue Themenfelder
- Etwas "Gutes" zu tun, dort, wo Hilfe dringend benötigt wird
- Grundsätzliches Angebot des Freiwilligentags, da es für die Vereine etc. sehr wichtig ist, auf solche Angebote zurückgreifen zu können
- Die Arbeit von Freiwilligen kennen zu lernen und wertzuschätzen, was diese leisten
- Die Arbeit in der Natur und wirklich mal das zu machen, was weit weg ist von der Büroarbeit
- Freude der Einrichtung über die Unterstützung und Hilfe, die erteilt wurde
- Das gemeinsame Begehen und der Ausklang des Tages mit Anwesenheit der Landrätin

15. Würden Sie noch einmal an einem Freiwilligentag teilnehmen?**16. Haben Sie noch Anregungen, Kritikpunkte und/oder Verbesserungsvorschläge?**

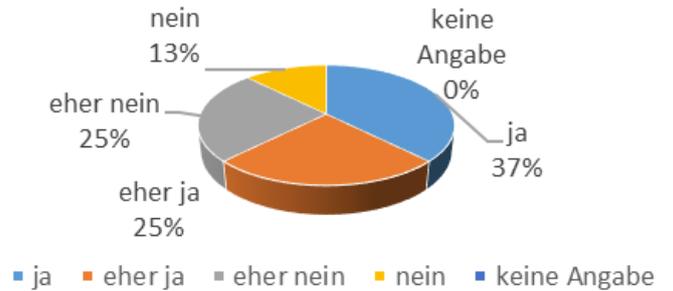
- Die Freiwilligen möchten frühzeitig über alle Projekte, die Einwahlmöglichkeiten und das zugeteilte Projekt informiert werden. Bezüglich der Projektwahl wurde vorgeschlagen, einen Projektwunsch anzugeben mit 1-2 Alternativwünschen.
- Vielleicht ist es sinnvoll, dass Interessenten am Freiwilligentag eine allgemeine Info über den Tag und den Ablauf gegeben wird und es möglich ist, mit diesen Unterlagen selbst eine Einrichtung zu suchen.
- Die Leinwand mit den Bildern sollte bei der Dankeschön-Feier zentraler stehen, so dass man die Bilder auch sehen kann, wenn man am Tisch sitzt.
- Eine Wegbeschreibung zu den Projekten wäre hilfreich.
- Das T-Shirt könnte einen anderen Schnitt haben, da der hohe Kragen hinderlich bei der Arbeit ist.
- Der Termin sollte auf ein anderes Datum gelegt werden, nicht auf den letzten Schultag vor den Sommerferien.

Rückmeldungen der Projektleiterinnen und Projektleiter

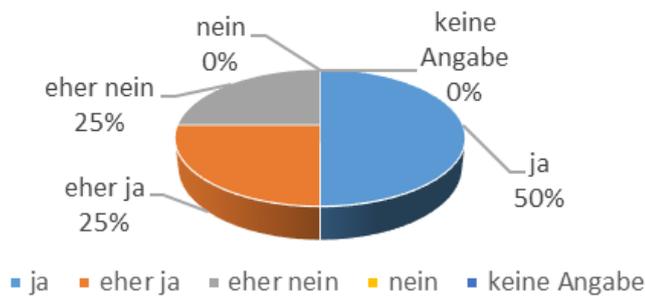
1. Wie zufrieden waren Sie mit der Organisation seitens der Kreisverwaltung?



3. Kamen alle Informationen aus Ihrer Sicht rechtzeitig?



2. Waren Sie im Vorfeld ausreichend über den Ablauf des Freiwilligentags informiert?



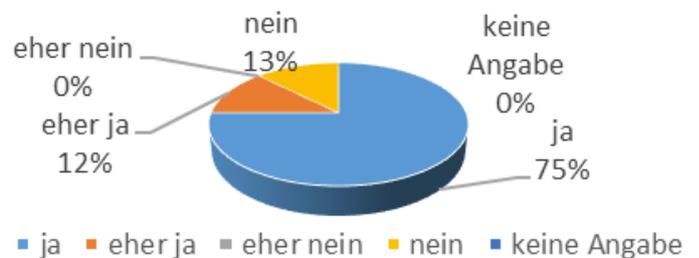
4. War Ihr Projekt - im Nachhinein betrachtet - geeignet für den Freiwilligentag?



Anmerkungen

Die Vereine möchten früher darüber informiert werden, ob ihr Projekt am Freiwilligentag berücksichtigt wird.

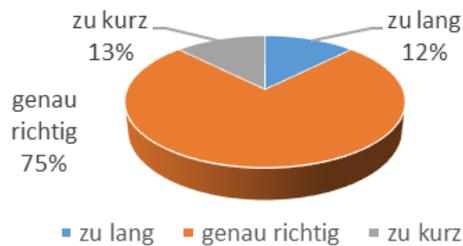
5. War die Anzahl der Freiwilligen auf Ihrem Projekt angemessen?



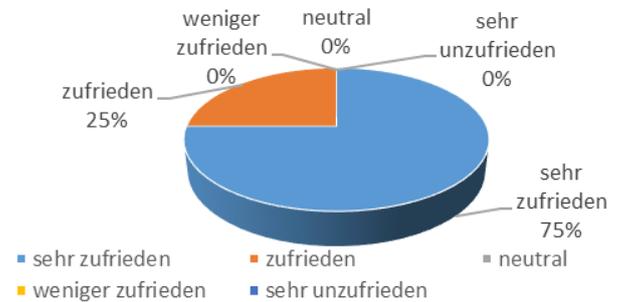
Anmerkungen

Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben leider vorher abgesagt oder sind nicht gekommen.

6. Wie beurteilen Sie die Dauer des Freiwilligentags (9:00 bis 15:30 Uhr)?



9. Waren Sie - alles in allem - mit dem Freiwilligentag zufrieden?



7. War der Termin aus Ihrer Sicht günstig für die Veranstaltung?



10. Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

- Dass die Freiwilligen so motiviert und engagiert waren.

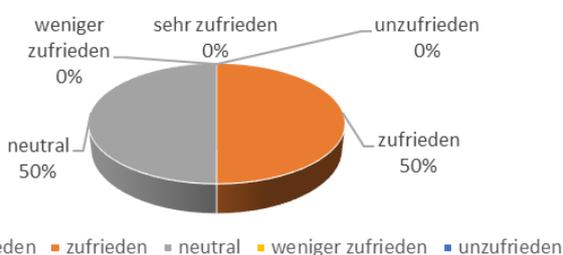
11. Haben Sie noch Anregungen, Kritikpunkte und/oder Verbesserungsvorschläge?

- Die schriftlichen Informationen sollten verbessert werden.

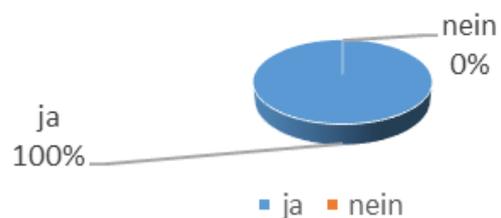
Anmerkungen

Der Freiwilligentag sollte nicht am Freitag vor den Sommerferien stattfinden.

8. Waren Sie mit der Dankeschön-Feier zufrieden?



12. Würden Sie noch einmal ein Projekt am Freiwilligentag anbieten?



Anmerkungen

Es muss besser über die Dankeschön-Feier informiert werden. Auf den Ort der Veranstaltung muss am Haupthaus mit Plakaten bzw. Pfeilen hingewiesen werden.

Die Freiwilligen 2016



Impressum:

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf,
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg, www.marburg-biedenkopf.de

Redaktion: Fachbereich Büro der Landrätin, Fachdienst Ehrenamtsförderung und
Partnerschaften

Kontakt: Dietmar Göttling (Fachdienstleiter), Telefon 06421 405-1214
Susanne Batz (Servicestelle für Vereine/Ehrenamtliche), Telefon 06421 405-1789
Katharina Rink (FSJ-P), Telefon 06421 405-1751
E-Mail: freiwilligentag@marburg-biedenkopf.de
Web: www.ehrenamt.marburg-biedenkopf.de

Fotos: Landkreis

Marburg, Dezember 2016